

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

ferro sanol®

Farmaceutica Teofarma Suisse SA

Was ist ferro sanol und wann wird es angewendet?

ferro sanol ist ein Eisenpräparat, welches zur Behandlung von Eisenmangel im Blut angewendet wird. Eisenmangelzustände können zum Beispiel entstehen bei hohem Blutverlust in der Schwangerschaft, im Wochenbett und beim Stillen, in der Wachstumsphase bei Kindern.

Zu den Anzeichen eines Eisenmangels gehören auffallende Blässe durch zu niedrigen Blutfarbstoff (Anämie), ungewöhnliche Müdigkeit oder Abnahme der körperlichen Leistungsfähigkeit.

Was sollte dazu beachtet werden?

Bevor Sie mit der Behandlung beginnen, sollte der zu niedrige Gehalt des Blutes an Eisen und an Blutfarbstoff (Hämoglobin) vom Arzt bzw. von der Ärztin durch entsprechende Untersuchungen bestätigt worden sein. Wenn die Blutarmut nicht durch Eisenmangel bedingt ist, ist das Präparat wirkungslos und kann zu einer Eisenüberladung führen. Ihr Arzt bzw. Ihre Ärztin wird mittels Blutuntersuchungen den Fortschritt der Therapie verfolgen.

Wenn sich Ihre Beschwerden innerhalb von 3 Wochen nicht bessern, suchen Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin auf.

Wann darf ferro sanol nicht eingenommen werden?

ferro sanol soll nicht eingenommen werden bei Überempfindlichkeit gegenüber einem Inhaltsstoff, bei Verengung der Speiseröhre oder Eisenanhäufung, bei Eisenverwertungsstörungen, bei «Blutarmut», die nicht auf Eisenmangel beruht, bei schweren Leber- und Nierenerkrankungen und bei wiederholten Bluttransfusionen.

ferro sanol Kapseln sind für Kinder unter 6 Jahren und ab 6 Jahren mit einem Gewicht < 20 kg nicht geeignet.

Wann ist bei der Einnahme von ferro sanol Vorsicht geboten?

Bei entzündlichen Magen- und Darmerkrankungen (z.B. Gastritis, Magen- oder Darmgeschwüre, Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Darmverengungen, Divertikel) sollten Sie Eisenpräparate nur mit Vorsicht und nach Rücksprache mit dem Arzt bzw. der Ärztin einnehmen.

Bei Blutarmut aufgrund schwerer sowie chronischer Nierenerkrankung sollte Eisen intravenös zusammen mit Erythropoetin verabreicht werden und nicht ferro sanol Kapseln.



Während der Behandlung mit ferro sanol können Zahnverfärbungen auftreten, die nach Beendigung der Behandlung entweder von selbst verschwinden oder durch eine Dentalreinigung von Ihrem Zahnarzt bzw. Ihrer Zahnärztin entfernt werden können. Es können auch Verfärbungen der Zunge und Mundschleimhaut auftreten (siehe unter „*Welche Nebenwirkungen kann ferro sanol haben?*“).

Bestimmte Antibiotika (Tetracycline, z. B. Doxycyclin, und Chinolone), das Blutdruckmittel Methyldopa, Penicillamin, orale Goldverbindungen sowie das Schilddrüsenhormon Thyroxin werden bei gleichzeitiger Einnahme mit ferro sanol in ihrer Wirkung beeinträchtigt. Einige Mittel gegen Magenübersäuerung (Antazida), gegen zu hohe Blutfettwerte (Cholestyramin) sowie das Parkinsonmittel Levodopa können die Wirkung von ferro sanol herabsetzen, indem sie die Aufnahme von Eisen im Darm beeinträchtigen. Wenn ferro sanol Kapseln und Schilddrüsenhormone, wie L-Thyroxin, eingenommen werden müssen, sollte der Abstand bei der Einnahme mindestens 2 Stunden betragen, da sonst die Aufnahme von L-Thyroxin gestört wird.

Die schleimhautreizende Wirkung im Magen und Darm kann durch Einnahme gewisser entzündungshemmender Mittel (z.B. Salizylaten, Phenylbutazon und Oxyphenbutazon) verstärkt werden. Zwischen der Einnahme eines der obgenannten Arzneimittel und ferro sanol sollten deshalb mehrere Stunden liegen. Die Einnahme des Antibiotikums Doxycyclin zusammen mit ferro sanol sollte vermieden werden.

Bei gleichzeitiger Verabreichung des Antibiotikums Chloramphenicol kann die Wirkung der Eisentherapie verzögert einsetzen.

Chronischer Alkoholmissbrauch kann über eine Erhöhung der Eisenaufnahme zu einer Eisenüberladung führen. Wenn Sie an einer Leberfunktionsstörung leiden, sollten Sie ferro sanol mit Vorsicht einnehmen. Sog. «Protonenpumpenhemmer», welche bei Reflux bzw. Magensäureüberschuss angewendet werden, können die Absorption von oralem Eisen reduzieren.

Eisenpräparate können Vergiftungen verursachen. Besondere Vorsicht bei der Einnahme von ferro sanol ist bei Kindern geboten, da Eisenpräparate zu besonders schweren Vergiftungen führen können.

Hinweis:

Bei einer Behandlung mit ferro sanol können Tests auf Blutspuren im Stuhl falsch negativ ausfallen. Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Kapsel (100 mg Eisen), d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden!

Darf ferro sanol während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

ferro sanol darf während der Schwangerschaft und Stillzeit eingenommen werden.

Eisenmangel tritt häufig gerade unter diesen Umständen ein! Sie sollten jedoch unbedingt zuerst mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin sprechen, bevor Sie mit der Einnahme von ferro sanol beginnen.



Wie verwenden Sie ferro sanol?

Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren (mit Körpergewicht ab 20 kg)

Im Allgemeinen beträgt die übliche Dosis für Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab dem 6. Lebensjahr (min. 20 kg Körpergewicht) 1 Kapsel täglich:

Körpergewicht (kg)	Kapseln pro Einnahme	Anzahl der Einnahmen	Gesamtmenge Eisen (mg)
≥ 20	1	1mal täglich	100

Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren (mit Körpergewicht ab 50 kg)

Bei ausgeprägtem Eisenmangel wird zu Behandlungsbeginn für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren oder ab einem Körpergewicht von 50 kg folgende Dosierung empfohlen:

Körpergewicht (kg)	Kapseln pro Einnahme	Anzahl der Einnahmen	Gesamtmenge Eisen (mg)
≥ 50	1	2 mal täglich	200

Eine tägliche Dosis von 5 mg/kg Körpergewicht sollte nicht überschritten werden.

Kapseln unzerkaut mit genügend Wasser einnehmen. Die Einnahme sollte nüchtern oder mit zeitlichem Abstand zu den Mahlzeiten erfolgen, da die Resorption von Eisen durch Nahrungsbestandteile (pflanzliche Nahrung, Kaffee, Tee, Milch) verringert sein kann.

Falls Probleme beim Schlucken der Kapseln bestehen, kann der Inhalt der Kapsel auch ohne die Kapselhülle eingenommen werden. Hierzu zieht man mit beiden Händen die Kapselhülle über einem Esslöffel vorsichtig auseinander und sammelt die 300–400 kleinen Kügelchen in dem Löffel. Nach der Einnahme des Kapselinhalts mit dem Löffel soll genügend Wasser getrunken werden.

ferro sanol Kapseln sind für Kinder unter 6 Jahren nicht geeignet.

Der Blutfarbstoffgehalt des Blutes (Hämoglobin) sollte vom Arzt bzw. von der Ärztin regelmässig kontrolliert werden.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann ferro sanol haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Einnahme oder Anwendung von ferro sanol auftreten:

Es können Zahnverfärbungen, Blutungen des Magen-Darm-Traktes, Störungen im Magen-Darm-Bereich, Durchfall, Verstopfung, Magenschmerzen, Erbrechen, Übelkeit, Sodbrennen, dunkle Verfärbung des Stuhls, Verfärbungen der Zunge oder der Mundschleimhaut vorkommen.

Eine mögliche Schwarzfärbung des Stuhls während der Behandlung mit ferro sanol ist ohne Bedeutung.



Selten können Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut wie z.B. Entzündung, Rötung oder Nesselsucht auftreten.

Dies sind Zeichen einer Überempfindlichkeit (Allergie) auf das Präparat. In solchen Fällen sollten Sie ferro sanol nicht mehr einnehmen und den Arzt aufsuchen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit „EXP“ bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Bei Raumtemperatur (15-25°C) lagern.

Da eine Packung mit 50 Kapseln ferro sanol eine Gesamtdosis Eisen enthält, die bei Kleinkindern bei versehentlicher Einnahme zu einer lebensbedrohlichen Vergiftung führen kann, muss dieses Arzneimittel unbedingt ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

Weitere Hinweise

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in ferro sanol enthalten?

Wirkstoffe

1 Kapsel enthält als Wirkstoff 100 mg Eisen in Form von Eisen-Glyzin-Sulfat.

Hilfsstoffe

Ascorbinsäure, mikrokristalline Cellulose, Hypromellose, Hydroxypropylcellulose, Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer (1:1), Natriumdodecylsulfat (E487), Polysorbat 80, Triethylacetylcitrat, Talkum, Kapselhülle: Gelatine, Titandioxid (E171), rotes Eisenoxid (E 172), schwarzes Eisenoxid (E 172), gelbes Eisenoxid (E 172)

Zulassungsnummer

36527 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie ferro sanol? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Packungen mit 50 Kapseln (D).

ZulassungsinhaberIn



Farmaceutica Teofarma Suisse SA, Lugano.

Diese Packungsbeilage wurde im April 2021 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

